



TAG DES GESUNDHEITSAMTES

Aus dem Inhalt

Stellenausschreibungen

Seite 8

Programm zum Tag des
Gesundheitsamtes

Seite 9

Programmangebot der
Volkshochschule

Seite 12

AMT FÜR SERVICE UND INFORMATIONSTECHNIK

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

SAMSTAGSÖFFNUNGSZEITEN FÜR FEBRUAR UND MÄRZ 2024

24. Februar 2024

Zwickau, Werdauer Straße 62

2. März 2024

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

9. März 2024

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

16. März 2024

Werdau, Königswalder Straße 18

23. März 2024

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

ANSCHRIFT UND KONTAKT:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
3. Jahrgang / 2. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner, Leiter Büro
Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau

Satz:

Landratsamt Zwickau · Büro Kommunikation und
Wirtschaftsförderung
Robert-Müller-Straße 4 - 8 · 08056 Zwickau

Verlag:

Kommunikation & Design Verlag GmbH
09120 Chemnitz
Geschäftsführer: Olaf Haubold

Druck:

DDV Druck GmbH Meinholdstraße 2 · 01129 Dresden

Vertrieb:

VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 - 4 · 09120 Chemnitz

Zustellreklamationen:

Telefon: 0371 33200112
E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net

Der Landkreiskurier erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 22. März 2024.
Redaktionsschluss ist am 5. März 2024

Foto Titelseite: istock@MelkiNimages



Landrat Carsten Michaelis
Foto: Büro Kommunikation und
Wirtschaftsförderung

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Wochen gingen Hunderttausende Menschen in unserem Land auf die Straßen, um für Demokratie und gegen Rechtsextremismus zu demonstrieren.

Auch die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Zwickau haben deutliche Zeichen gesetzt: Am 28. Januar kamen etwa 4 000 Menschen auf dem Zwickauer Hauptmarkt zusammen, am 3. Februar in Glauchau etwa 400.

Ich bin unglaublich dankbar, dass so viele Mitmenschen in diesen Tagen

BÜRO LANDRAT

Familiengutscheine ab sofort erhältlich

Bürgerservicestellen halten Gutscheine bereit

In den Bürgerservicestellen des Landratsamtes Zwickau sind ab sofort die Gutscheine der Familieninitiative erhältlich.

Diese ermöglichen den kostenlosen bzw. ermäßigten Besuch in aktuell 48 kommunalen und privaten Freizeiteinrichtungen in 18 Städten und Gemeinden im Landkreis, die sich als Partner der Familieninitiative angeschlossen haben.

Zu den Angeboten gehören Museen und Ausstellungen, Bäder, Schlösser, Führungen und Veranstaltungen, Büchereien und Tierparks. Das Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf und das „Haus der Entdecker“ in Reinsdorf, Ortsteil Friedrichgrün, gehören in diesem Jahr erstmalig zu den Partnern der Familieninitiative.

Anspruchsberechtigt sind Inhaber des Familienpasses des Freistaates Sachsen mit Hauptwohnsitz im Landkreis Zwickau.

Für jedes zu berücksichtigende Familienmitglied gibt es drei Gutscheine.

DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Unsere Demokratie ist stark und wehrhaft

Landrat Carsten Michaelis äußert sich zu den Demonstrationen gegen Rechtsextremismus

Stellung beziehen - FÜR Weltoffenheit, Demokratie und Menschenwürde und GEGEN Diskriminierung, Menschenverachtung und Rassismus!

Denn es kann uns nicht egal sein, wie es in unserer Heimat weitergeht. Natürlich können wir über viele Themen streiten, mit Leidenschaft und hart in der Sache.

Aber wir Demokraten stehen auf dem gleichen Spielfeld, sind nur manchmal Gegner. Aber wir spielen nach den gleichen Regeln! Demokraten lügen nicht, Demokraten verbreiten keine Fake-News, um Menschen gegeneinander aufzuhetzen! Andere wollen diese Regeln abschaffen, das können wir nicht zulassen.

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Geschichte nicht wiederholt! Der tägliche und mutige Einsatz für Demokratie und Freiheit ist deshalb wichtiger denn je.

Alle gemeinsam müssen wir daran arbeiten, die Kraft und Zuversicht dieser Bewegung von der Straße für die inhaltliche Arbeit zu nutzen. Wir müs-

sen wieder mehr diskutieren, auch unbequeme Themen. Wir müssen unsere Demokratie verteidigen und den gewählten Vertreterinnen und Vertretern den Rücken stärken. Wenn Amts- oder Mandatsträger im privaten Umfeld bedroht, belästigt oder gar angegriffen werden, geht das entschieden zu weit! In Zeiten, in denen das ehrenamtliche Engagement ohnehin leider immer weiter zurückgeht, darf gesellschaftlich-politische Teilhabe nicht durch Angst und Einschüchterung gebremst werden.

Unsere Demokratie ist stark und wehrhaft. Aber sie braucht unsere tagtägliche Unterstützung. Sie braucht eine Mehrheit in der Gesellschaft, die nicht schweigt, sondern Präsenz zeigt – in Diskussionen, zu Wahlen und auch auf der Straße. Das ist in den letzten Wochen zum Glück bewiesen.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme und informative Lektüre.

Ihr Landrat
Carsten Michaelis

NACHRUF

In tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

René Michehl

René Michehl hat als langjähriges Mitglied, kommissarischer Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Chemnitzer Land e. V. maßgeblich die Feuerwehrverbandsarbeit mitgestaltet.

Er vertrat seit vielen Jahren den Kreisfeuerwehrverband unter anderem im Fachbereich Einsatz Katastrophenschutz Umweltschutz im Landesfeuerwehrverband Sachsen e. V.

Durch seine Tätigkeit in der Berufsfeuerwehr Chemnitz und als langjähriger Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Glauchau hat er den Fachbereich mit seinem umfangreichen Wissen bereichert.

Wir verlieren mit René Michehl nicht nur einen sehr verdienten Feuerwehrkameraden, der durch sein hohes Engagement eine große Lücke hinterlässt, sondern auch einen guten Freund, dessen Rat wir nun vermissen werden.

Er wird uns allen unvergessen bleiben.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Alexander Löchel
Kreisbrandmeister

Carsten Michaelis
Landrat


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Auswärtige Kabinettsitzung im Landkreis Zwickau

Ministerpräsident und Landrat im Austausch



1



2

Am Dienstag, dem 6. Februar 2024, traf sich die Sächsische Staatsregierung zu einer auswärtigen Kabinettsitzung im Horch Museum in Zwickau, um fokussiert auf eine Region zu schauen. Im ersten Teil der Kabinettsitzung stand der Landkreis Zwickau im Mittelpunkt.

Gemeinsam mit Landrat Carsten Michaelis und Oberbürgermeisterin Contance Arnt diskutierten die Mitglieder der Staatsregierung, wo gegebenenfalls nachgesteuert werden kann.

Kernthemen waren unter anderem Mobilität im ländlichen Raum und die Kommunalfinanzen gewesen.

Am Vorabend der Sitzung kam das Sächsische Kabinett mit Vertreterinnen und Vertretern von Vereinen, Verbänden, Initiativen und ehrenamtlich Tätigen zu einem Austausch in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna zusammen. Nach einer kurzen Begrüßung konnten die knapp 200 Besucherinnen und Besucher persönlich mit dem Ministerprä-

sidenten und den Staatsministern ins Gespräch kommen. Ob Kulturthemen, Infrastrukturausbau oder Tourismusprojekte - die regionalen Anliegen und Projekte des Landkreises Zwickau standen im Fokus.

„Es war ein guter Austausch mit Ehrenamtlichen, Vertreterinnen und Vertretern von Gewerbe-, Heimat- und Sportvereinen sowie der Feuerwehr, Verbänden, Kirchen und Initiativen. und wir konnten zahlreiche Fragen und Anregun-

gen mitnehmen“, so Landrat Carten Michaelis.

Auf dem Programm stand weiterhin ein Besuch des Ministerpräsidenten mit Innenminister Armin Schuster und Landrat Carsten Michaelis in der Regionalleitstelle Zwickau. Tagtäglich rund um die Uhr sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für rund 540 000 Menschen erste Ansprechpartner im Notfall. Im Landkreis Zwickau und dem Vogtlandkreis koordinieren sie die Notfalleinsätze, Krankentransporte und Feuerwehreinsätze.

1 Staatsregierung im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna v. l.: Ministerpräsident Michael Kretschmer, Oberbürgermeister Gerd Härtig und Landrat Carsten Michaelis

2 Auswärtige Kabinettsitzung im Horch Museum Zwickau
Fotos: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung



Das Führerscheinmobil des Landkreises Zwickau
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

STRASSENVERKEHRSAMT

Mobiler Führerschein-umtausch

Standorte des Umtauschmobils im März/April

Um den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Zwickau den Pflichtumtausch ihrer alten Papierführerscheine (grau, rosa) so leicht wie möglich zu machen, tourt das Führerschein-Umtauschmobil in alle Städte und Gemeinden des Landkreises.

Im **März und April 2024** macht es in folgenden Kommunen Halt:

St. Egidien	04. März 2024
Neukirchen	11. März 2024
Hirschfeld	18. März 2024
Schönberg	26. März 2024
Hartenstein	08. April 2024
Crimmitschau	16. April 2024
Langenweißbach	23. April 2024
Oberwiera	30. April 2024

Die Termine können online unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein oder telefonisch unter 0375 4402-24312 gebucht werden.

Zum Termin mitzubringen sind der alte Papier-Führerschein, ein gültiges Ausweisdokument und ein aktuelles biometrisches Passbild.

Ein digitales Bild kann auch gegen eine Gebühr von 6 Euro vor Ort erstellt werden.

Sofern der bisherige Führerschein nicht vom Landkreis Zwickau ausgestellt wurde, ist außerdem eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde notwendig.

Die Gebühr für den Führerscheinumtausch beträgt 30,30 Euro. Darin ist der anschließende Direktversand des neuen Führerscheins schon inbegriffen.

Im Führerschein-Umtauschmobil kann ausschließlich bargeldlos mit EC-Karte gezahlt werden.

Das Umtauschmobil ist nicht barrierefrei zugänglich.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Europa- und Kommunalwahl 2024

Am Sonntag, dem 9. Juni 2024, finden die Wahl zum Europäischen Parlament sowie Kommunalwahlen im Landkreis Zwickau statt. Neben dem Kreistag werden also auch die Stadt- und Gemeinderäte gewählt. Die Kommunen sind bei der Durchführung der Wahlen auf ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer angewiesen.

Für eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen wird für jeden Wahlbezirk ein Wahlvorstand gebildet, der den reibungslosen Verlauf der Stimmgabe und die Stimmauszählung im jeweiligen Wahllokal am Wahlsonntag sicherstellt. Die Wahllokale sind an den Wahltagen für die Stimmenabgabe von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Direkt im Anschluss erfolgt durch die Wahlvorstände die Stimmauszählung.

Die Städte und Gemeinden des Landkreises suchen Bürgerinnen und Bürger, die in einem Wahlvor-



stand mitarbeiten möchten. Es wird angestrebt, die Wahlhelfer in Wohnnähe einzusetzen. Für die ehrenamtliche Tätigkeit im Wahlvorstand erhalten die Wahlhelfer eine Entschädigungspauschale.

Wenn Sie die Wahlen am 9. Juni 2024 aktiv durch eine Mitarbeit in einem Wahlvorstand unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte direkt an die Verwaltung Ihrer Stadt oder Gemeinde.

JUGENDAMT

Fachtag Schulverweigerung

Thema sorgte für große Resonanz



Am 25. Januar 2024 fand in der Stadthalle Meerane der Fachtag zum Themenschwerpunkt „Schulverweigerung“ statt.

Der Einladung des Jugendamtes des Landkreises Zwickau folgten mehr als 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter Schulleiterinnen und Schulleiter, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugend- sowie Ordnungsamtes der Landkreisverwaltung sowie zahlreiche Trägervertreterinnen und -vertreter und am Thema Interessierte.

Nach einem Grußwort der Ersten

Beigeordneten des Landkreises Angelika Hölzel sowie des Bürgermeisters der Stadt Meerane Jörg Schmeißer hat Stefan Schwall von Apeiros in seinem Input-Referat das Phänomen der Schulverweigerung nicht nur wissenschaftlich aufgearbeitet, sondern durch seine langjährige Projekterfahrung in diesem Bereich auch praktische Handlungsmöglichkeiten anschaulich skizziert.

In der anschließenden Podiumsdiskussion, moderiert von der Jugendamtsleiterin, kamen zahlreiche Professionen in einen guten Austausch, darunter der Leiter des Ordnungsamtes, Ver-

antwortliche des Landesamtes für Schule und Bildung, Schulsozialarbeiter sowie eine Schulleiterin.

Für einen ganz besonderen Moment sorgten zwei Jugendliche, die von ihren Erfahrungen als Schulverweigerer berichteten und schilderten, wie sie den Weg zurück in das Bildungssystem gefunden haben. Dazu beigetragen haben in beiden Fällen die im Landkreis Zwickau verorteten Schulverweigerungsprojekte, die in Kooperation zwischen dem Landkreis Zwickau, dem Landesamt für Schule und Bildung und Trägern der Freien Jugendhilfe betrieben werden. Diese Pro-

jekte konnten sich im Anschluss an die Podiumsdiskussion mit ihren Konzepten und Herangehensweisen vorstellen.

Des Weiteren bestand für alle Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu Schwerpunktthemen auszutauschen, die verschiedenen Sichtweisen auf die Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Professionen zu diskutieren und potentielle Lösungsansätze zu erarbeiten. Diese gemeinsamen Ideen werden aufgegriffen und im Rahmen einer abgestimmten Zusammenarbeit der beteiligten Bereiche genutzt.

- 1 Jugendamtsleiterin Annett Meylan moderierte die Veranstaltung.
 - 2 Viele Interessierte waren der Einladung des Jugendamtes gefolgt.
 - 3 Die Erste Beigeordnete Angelika Hölzel begrüßte die Gäste.
- Fotos: Polar 1 GmbH, Jonas Schubert

Jetzt auch in den sozialen Medien



KREISWAHLEITER

Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland

Am Sonntag, dem 9. Juni 2024, findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt.

An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 16. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union¹⁾ eine Wohnung innehaben oder sich mindestens seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinanderfolgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),
4. weder in der Bundesrepu-

blik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,

5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach dieser Bekanntmachung abgesandt werden.

Einem Antrag, der erst nach dem 19. Mai 2024 (21. Tag vor der Wahl) bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17a Abs. 2 der Europawahlordnung).

Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl

zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis zum oben angegebenen 21. Tage vor der Wahl gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintra-

gung in das Wählerverzeichnis stellen.

Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei den Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Für Ihre Teilnahme als Wahlbewerber ist u. a. Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen

Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben über das Vorliegen der o. g. Voraussetzungen für die aktive oder passive Wahlteilnahme.

Zwickau, den 10. Januar 2024

Ullmann
Kreiswahlleiter

¹⁾ Nicht zu berücksichtigen ist ein Aufenthalt im Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland nach dem Zeitpunkt, ab dem nach Artikel 50 Absatz 3 EUV die Verträge dort keine Anwendung mehr finden.

(veröffentlicht in der Freien Presse vom 13. Januar 2024, Seite 20)



Brit Wendler, Leiterin des Umweltamtes und Benjamin Böttner, Mitarbeiter im Zentralen Service, freuen sich über den neuen ID.3.
Foto: Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung

Am 30. Januar 2024 wurde das erste elektrisch betriebene Fahrzeug zur dauerhaften Nutzung an das Umweltamt des Landkreises Zwickau übergeben.

Das Projekt EMobLRAZ wird im Rahmen der Förderrichtlinie Elektromobilität mit insgesamt 254.538 Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert. Fördermittel dieser Maßnahme werden auch im Rahmen des Deutschen Aufbau- und Resilienzplans (DARP) über die

europäischen Aufbau- und Resilienzfazilitäten (ARF) im Programm NextGenerationEU bereitgestellt. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert und durch den Projektträger Jülich (PtJ) umgesetzt.

Der nun übergebene Volkswagen ID.3 soll einen weiteren Beitrag dazu leisten, die Schadstoffemissionen des landkreiseigenen Fuhrparks, insbesondere bei Außendiensttätigkeiten zu reduzieren. Umweltamtsleiterin Brit Wendler nahm das E-Auto in Werdau persönlich in Empfang: „Es ist prima, dass nun auch unser Umweltamt umweltfreundlicher unterwegs ist. Wir kommen mit dem Einsatz von E-Autos nicht nur einer externen Erwartungshaltung nach, sondern unterstützen auch das Umweltbewusstsein unserer eigenen Kolleginnen und Kollegen durch ein modernes und nachhaltiges Transportmittel.“

AMT FÜR SERVICE UND INFORMATIONSTECHNIK/UMWELTAMT

Umweltamt umweltfreundlich unterwegs

Erstes E-Auto zur dauerhaften Nutzung übergeben

Zukünftig werden insgesamt vier elektrisch betriebene Fahrzeuge im Umweltamt zum Einsatz kommen und dort als Ersatz für ältere Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren dienen.

Bis zum Ende des Jahres 2024 sollen im Rahmen der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes insgesamt 19 elektrisch betriebene Fahrzeuge, davon 15 über Förderung, im Fuhrpark des Landratsamtes eingesetzt werden. Das entspricht einer Beschaf-

fungsquote von etwa 40 Prozent für den gesamten Fuhrpark. Damit wird der Schadstoffausstoß der Dienstfahrzeuge reduziert und ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Bereits im März 2023 begann die schrittweise Umrüstung des Landratsamtsfuhrparks auf Elektrofahrzeuge mit der Inbetriebnahme der ersten Volkswagen ID.3 am Standort Zwickau.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Informationen zum Thema Gebäudeabriss

Abriss und wesentliche Veränderungen von Gebäuden sind unverzüglich in das Liegenschaftskataster zu übernehmen

Eigentümer sind verpflichtet, alle wesentlichen Veränderungen von Gebäuden unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme in das Liegenschaftskataster übernehmen zu lassen. Darunter fällt auch der (Teil-) Abriss von Gebäuden. Unterschieden wird zwischen Komplettabriss, Teilabriss von Gebäudegrundfläche kleiner zehn Quadratmeter und Teilabriss von Gebäudegrundfläche größer zehn Quadratmeter. Gegebenenfalls sind dazu Katastervermessungen notwendig. Ebenso sind geänderte Nutzungen des Flurstücks in das Liegenschaftskataster aufnehmen zu lassen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die ehemalige Wohnbaufläche ausschließlich als Garten genutzt wird. Betrifft die

Änderung das gesamte Grundstück, ist eine Mitteilung ausreichend. Bei der Übernahme in das Liegenschaftskataster entstehen keine Kosten.

Für den Fall einer neuen Nutzungsartengrenze ist es erforderlich, einen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) mit der entsprechenden Aufnahme zu beauftragen.

Die Pflicht hierzu verjährt nicht und haftet grundsätzlich am aktuellen Eigentümer.

Weitere Informationen sind zu finden unter: landkreis-zwickau.de-abriss-von-gebaeuden

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Abfallgebührenbescheide werden versandt

Erläuterungen zu den Abfallgebühren ab 2024 online verfügbar

Ab dem 5. März 2024 werden die Abfallgebührenbescheide versandt.

Diese beinhalten die Endabrechnung der Sockel-, Leistungs- und Zusatzgebühren des Jahres 2023 sowie die Festlegung der Vorauszahlungen der Sockelgebühr für das Jahr 2024.

Erläuterungen zu den Abfallgebühren ab 2024 sind zu finden unter www.landkreis-zwickau.de/abfallsatzungen.

Dort gibt es auch einen Link zu der ab 2024 gültigen Abfallwirtschafts- sowie Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Öffentliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 26. Januar bis 16. Februar 2024

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau vom 16. Dezember 2021, die am 22. Januar 2022 in Kraft getreten ist, erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Darüber hinaus wird das Amtsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie ortsüblichen Bekanntmachungen und Bekanntgaben den Vorgaben des E-Government-Gesetzes entsprechend an den folgenden Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom **26. Januar bis 16. Februar 2024** sind in den Ausgaben 005/2024 bis 007/2024 des elektronischen Amtsblattes folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 005/2024 vom 26. Januar 2024

- Bekanntmachung zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprü-

fung - Errichtung und Betrieb von vier Windenergieanlagen in Crimmitschau

- Bekanntmachungen des Zweckverbandes Frohnbach
- Änderungssatzung der Rettungsdienstgebührensatzung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“
- Bekanntmachung der Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Zwickau
- Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters für Gemarkungen in Weidensdorf

Ausgabe 006/2024 vom 9. Februar 2024

- Ortsübliche Bekanntgabe des Zweckverbandes Gewerbegebiete „Am Auersberg/Achat“
- Öffentliche Bekanntgabe des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“
- Bekanntmachungen über die öffentliche Auslegung der Entwürfe der Externen Notfallpläne für die „ARKEMA GmbH, Zwickau“ und die „CLARIOS Zwickau GmbH & Co. KG“

Ausgabe 007/2024 vom 16. Februar 2024

- Offenlegungen der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters für Gemarkungen in Zwickau und Reinsdorf

UMWELTAMT

Schnittverbotszeitraum beachten!

Abschneiden und Beseitigen von Hecken, Sträuchern und Bäumen in der Vegetationszeit verboten

Bald beginnt wieder die Gartensaison. In diesem Zusammenhang weist die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Zwickau auf Folgendes hin:

Es ist gesetzlich verboten, in der Vegetationszeit **zwischen dem 1. März und dem 30. September** Gehölze wie beispielsweise Bäume, Hecken, Sträucher oder Gebüsche abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. Dies ergibt sich aus § 39 Absatz 5 Nummer 2 Bundesnaturschutzgesetz.

Zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesundheitserhaltung von Bäumen.

Nähere Informationen sind bei der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Zwickau oder auf der Internetseite des Landratsamtes Zwickau unter dem Thema „Natur“ erhältlich.

Es handelt sich bei dem Verbot um eine Vorschrift des allgemeinen Artenschutzes, mit der ein Mindestschutz der auf Gehölze angewiesenen Tierarten erreicht werden soll.

Eine Befreiung vom Schnittverbot in der Vegetationszeit kann von der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes auf Antrag erteilt werden, wenn Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses oder eine unzumutbare Belastung im Einzelfall vorliegen. Dies muss ausrei-



Nest des Neuntöters mit Jungvögeln in einer Hecke.
Foto: W. Möckel, Juni 2020

chend begründet sein. Der Antrag kann formlos bzw. unter Nutzung des auf der Internetseite bereitgestellten Formulars bei der unteren Naturschutzbehörde eingereicht werden.

In den meisten Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau gibt es zusätzlich eine Gehölz- oder Baumschutzsatzung. Diese ist unabhängig von der allgemeinen Verbotssatzung des § 39 Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Deshalb ist

es ratsam, sich zuerst bei der zuständigen Stadt oder Gemeinde nach der Notwendigkeit einer Fällgenehmigung zu erkundigen.

Wer dennoch ohne die erforderlichen Zustimmungen der Behörde gegen die vorgenannten Grundsätze verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einem Bußgeld von bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Reparaturbonus des Freistaates Sachsen

Beantragung erfolgt über die Sächsische Aufbaubank



Im Jahr 2024 bietet der Freistaat Sachsen einen Bonus für die Reparatur von Elektrogeräten an. Hierdurch soll die Nutzungsdauer der Geräte verlängert und so Ressourcen geschont werden.

Wird die Reparatur bei einem registrierten Reparaturunternehmen durchgeführt, können 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben zurückerstattet werden. Hierbei muss ein Mindestrechnungsbetrag von 75 Euro vorliegen. Es werden maximal 200 Euro je Reparatur gefördert.

Weitere Informationen zu der sächsischen Förderung und dem Antragsverfahren unter: www.sab.sachsen.de/reparaturbonus.



AMT FÜR KREISENTWICKLUNG, BAUAUFSICHT UND DENKMALSCHUTZ

Und was habt ihr so drauf?

12. Sächsischer Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“



Jedes Dorf ist etwas Besonderes! Wenn ihr zeigen wollt, was eure Dorfgemeinschaft schon alles bewegt hat, um euer Dorf durch eigene Ideen und Projekte zukunftsfähig zu gestalten, dann macht mit und nehmt am diesjährigen Kreiswettbewerb teil!

Teilnahmeberechtigt sind sächsische Dörfer mit bis zu 3 000 Einwohnern pro Teilnehmer, die räumlich geschlossen sind und überwiegend dörflichen Charakter haben. Es können mehrere Dörfer aus einer Gemeinde zusammen oder getrennt voneinander antreten. Zur Teilnahme werden ausdrücklich auch diejenigen Dörfer aufgefordert, welche bereits in zurückliegenden Wettbewerben dabei waren.

Der diesjährige Sieger wird mit einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro prämiert. Der zweite Platz erhält eine Prämie von 1.000 Euro und der dritte Platz von 500 Euro. Die besten Dörfer des Landkreises Zwickau nehmen automatisch am Landesentscheid 2025 teil – dort locken Preisgelder bis 10.000 Euro sowie Sonderpreise für barrierefreie Gestaltung öffentlicher Einrichtungen. Die Landessieger qualifizieren sich am Bundeswettbewerb im Jahr 2026, bei dem Preisgelder bis zu 15.000 Euro vergeben werden.

Interessierte Dörfer können außerdem wieder das kostenlose Angebot der Dorfwerkstatt nutzen. Dort wird professionelle Unterstützung für die Vorbereitung des Wettbewerbes angeboten.

Informationen hierzu unter: <https://lsnq.de/dorfwerkstatt23>

Also, auf was wartet ihr noch? Macht mit beim 12. Sächsischen Dorfwettbewerb und meldet euch **bis 5. Mai 2024** an!

Nähere Informationen und das Anmeldeformular sind zu finden unter:

<https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/unser-dorf-hat-zukunft.html>



Ansprechpartner:

Stefan Müller
Telefon: 0375 4402-25220
Carolin Vogel
Telefon: 0375 4402-25111
E-Mail: kreisentwicklung@landkreis-zwickau.de


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Akkumulatoren-Campus Zwickau

Netzwerktreffen nimmt Wandel der Batterietechnik in den Blick



REGION ZWICKAU



Zum vierten Netzwerktreffen des AkkumulatorenCampus Zwickau am 17. Januar 2024 kamen mehr als 50 Teilnehmende ins Zwickauer Rathaus. Insgesamt waren 32 Unternehmen und Institutionen aus ganz Sachsen vertreten.

Im Fokus stand der Wandel der Batterietechnik im Kontext von Nachhaltigkeit und Qualifikationsbedarf.

HOCHMODERNE BATTERIEPRODUKTION IN GLAUCHAU

Wird die Lithium-Ionen-Technologie zu einer disruptiven Marktveränderung führen – und wenn ja, wie schnell? Kay von Berg, Leiter Produktmanagement der Triathlon Holding GmbH, zog auf anschauliche Weise Parallelen zur digitalen Fotografie, die um die Jahrtausendwende die analoge Fotografie in nicht vorhersehbarer Weise verdrängte. Außerdem gab Kay von Berg einen Einblick in die Unternehmensgruppe, die in Glauchau auf über 55 000 Quadratmetern einen hochmodernen Produktionsstandort für Traktionsbatterien unterhält.

WISSENSCHAFT FÜR DIE BATTERIEWIRTSCHAFT

Wissenschaftlichen Input gab es diesmal aus Chemnitz: Rico Schmerler vom Fraunhofer IWU Institut für Werkzeugmaschi-

nen und Umformtechnik informierte zu verschiedenen Forschungsprojekten, die sich vor allem um eine nachhaltigere Ressourcennutzung bemühen. Passend dazu ist am Institut das Innovationscluster Circular Saxony angedockt, welches im Auftrag des Freistaates Sachsen Kreislaufwirtschaft in verschiedenen Branchen voranbringen will. Unter anderem beschäftigt sich der Arbeitskreis Batterie-Reuse, -Reparatur und -Recycling mit der effektiven Wiederverwendung intakter Komponenten oder dem Recycling dieser.

Zur Funktionsweise und den vielfältigen Möglichkeiten der Impedanzspektroskopie referierte Dr. Thomas Keutel, Arbeitsgruppenleiter in der Professur für Mess- und Sensortechnik an der TU Chemnitz. Die Integration dieser Diagnosemöglichkeit in ein intelligentes Batteriegehäuse birgt Potenzial für vielfältige mobile Anwendungen. Sie könnte ein Baustein sein, um Anforderungen des European Green Deals und der neuen EU Batterieverordnung zu erfüllen.

ANWENDUNGSBEREITE FACHKRÄFTEQUALIFIZIERUNG

Dass auf EU-Ebene andererseits auch viel dafür getan wird, das nötige Fachwissen entlang der Wertschöpfungskette Batterie aufzubauen, belegte Andreas Mersier vom



Netzwerktreffen des AkkumulatorenCampus Zwickau
Foto: bild-bar.de

InnoEnergy Skills Institute. Seit 2018 ermittelt das Institut kontinuierlich Qualifikations- und Wissensanforderungen für jeden Wertschöpfungsschritt. Die Anforderungen werden systematisch in Lerninhalte für Jobrollen eingeteilt und leicht zugänglich als zertifizierte Online-Kurse angeboten. Lokaler Bildungspartner ist das AMZ Automobilzulieferernetzwerk Sachsen, welches die Kurse auf seiner Website anbietet.

Nach viel Input und einem kurzen Austausch im Plenum nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit für individuelle Gespräche beim Netzwerk-Buffer. Die nächste Akku-Campus-Veranstaltung soll im Sommer 2024 stattfinden.

HINTERGRÜNDE ZUM NETZWERK

Seit 2021 bringt der AkkumulatorenCampus Zwickau regionale Hersteller und Anwender neuer Batterietechnologien sowie zugehörige Forschung & Entwicklung zusammen. Ganz bewusst geht es dabei nicht nur um Fahrzeugbatterien und E-Mobilität, sondern um die ganze Palette

der Energiespeichersysteme. Das Netzwerk erfreut sich zunehmend auch überregional großer Beliebtheit.

Initiatoren des AkkumulatorenCampus sind die Akteure der Region Zwickau, in der sich Landkreis Zwickau, Stadt Zwickau, Industrie- und Handelskammer sowie Volkswagen Sachsen zusammengeschlossen haben, um die Region weiter voranzubringen. Wichtige Partner sind die Westsächsische Hochschule Zwickau und das Automobilzulieferernetzwerk AMZ, die umfangreiches Wissen auf dem Gebiet der Energiespeichersysteme einbringen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.



Hart gekämpft haben alle, den Pokal mit nach Hause nehmen, konnte am Ende die Mannschaft der Ernst-Beyer-Grundschule Reinsdorf.
Foto: Polar 1 GmbH, Jonas Schubert

Am 7. Februar 2024 spielten sechs Grundschul-Fußballmannschaften zum 28. Anti-Drogen-Cup um den Wanderpokal des Landrates des Landkreises Zwickau.

Als Siegermannschaft verließ das Team der Ernst-Beyer-Grundschule Reinsdorf das Koberbachzentrum Werdau in Langenhessen.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Reinsdorfer Team gewann Anti-Drogen-Cup

Wanderpokal des Landrates geht an die Ernst-Beyer-Grundschule in Reinsdorf

Über Platz zwei konnte sich die Mannschaft der Ernst-Schneller-Grundschule in Kirchberg freuen. Der dritte Platz ging an das Team der Grundschule Fraureuth.

Pokale gab es auch für den besten Torwart, den besten Torschützen und den besten Spieler des Turniers.

Zwei davon gingen an die Ernst-Schneller-Grundschule in Kirchberg, die mit Iven Petzold sowohl den Torschützenkönig als auch mit Fritz Hermann den besten Torwart in ihrem Team hatten.

Zum besten Spieler wurde Anton Wieland aus dem Team der Grundschule Reinsdorf gewählt.

Landrat Carsten Michaelis nahm die Siegerehrung vor. Unterstützt wurde er dabei von Bürgermeister Matthias Topitsch.

Die Mannschaften haben sich über Vorrunden für den Wettkampf qualifiziert.

Die Teams kamen aus Reinsdorf, Kirchberg, Neukirchen, Fraureuth, Crossen und Zwickau.

Jetzt auch in den sozialen Medien



AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenausschreibungen

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung? Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig!

Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer folgenden Stellenangebote:

MUSIKSCHULLEHRERIN/MUSIKSCHULLEHRER

in den Fächern Akkordeon und Klavier
unter der Kennziffer 05/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für die Kreismusikschule
in Vollzeit mit 34 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang)

Stellenbewertung Teilzeit möglich mit mindestens 27,2 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang)

Beschäftigungsdauer Entgeltgruppe 9a bzw. 9b
Beschäftigungsbeginn TVöD-VKA (entsprechend des vorliegenden Abschlusses)
Bewerbungsschluss unbefristet
5. August 2024
7. April 2024

MUSIKSCHULLEHRERIN/MUSIKSCHULLEHRER

IM FACH GITARRE
unter der Kennziffer 06/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für die Kreismusikschule
in Vollzeit mit 34 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang), Teilzeit möglich mit mindestens 27,2 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang)

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a bzw. 9b
Beschäftigungsbeginn TVöD-VKA (entsprechend des vorliegenden Abschlusses)
Bewerbungsschluss unbefristet
5. August 2024
7. April 2024

MUSIKSCHULLEHRERIN/MUSIKSCHULLEHRER FÜR MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG UND GESANG

unter der Kennziffer 07/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für die Kreismusikschule
in Teilzeit mit 17 Unterrichtsstunden (inklusive Ferienüberhang)

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9a bzw. 9b
Beschäftigungsbeginn TVöD-VKA (entsprechend des vorliegenden Abschlusses)
Bewerbungsschluss unbefristet
5. August 2024
7. April 2024

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER NATURSCHUTZ

unter der Kennziffer 09/2024/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das Umweltamt/Sachgebiet
in Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft

Stellenbewertung Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Teilzeit möglich mit mindestens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **3. März 2024**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER BODENORDNUNG

unter der Kennziffer 28/2024/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung

für das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung/
in Sachgebiet Bodenordnung Nord

Stellenbewertung Vollzeit
Entgeltgruppe 12 TVöD-VKA; Besoldungsgruppe A 11 SächsBesG

Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **31. März 2024**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER ZUSCHUSSGEWÄHRUNG

unter der Kennziffer 36/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Amt für Planung, Schule, Bildung

in Teilzeit mit circa 30 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Juli 2024
Bewerbungsschluss **29. Februar 2024**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER DENKMALSCHUTZ

unter der Kennziffer 45/2024/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung

für das Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz/Sachgebiet Bauaufsicht und Denkmalschutz

in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Teilzeit möglich mit mindestens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9c TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Juli 2024
Bewerbungsschluss **3. März 2024**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER ARCHIV

unter der Kennziffer 47/2024/DI
im Dezernat Finanzen und Service

für das Amt für Service und Informationstechnik

in Teilzeit mit circa 34 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 6 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **31. März 2024**

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER IMMISSIONSSCHUTZ

unter der Kennziffer 53/2024/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz



HIER BEWEGEN SIE WAS FÜR DIE REGION!

LANDKREIS ZWICKAU

für das Umweltamt
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Teilzeit möglich mit 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 bzw. 11
Beschäftigungsdauer TVöD-VKA (abhängig von der vorhandenen Erfahrung)
Beschäftigungsbeginn unbefristet
Bewerbungsschluss zum nächstmöglichen Zeitpunkt
3. März 2024

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER AUSBILDUNGSFÖRDERUNG MIT BESONDEREN AUFGABEN

unter der Kennziffer 57/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Sozialamt/Sachgebiet
in Sonstige Hilfen

Stellenbewertung Teilzeit mit circa 31
Beschäftigungsdauer Wochenstunden
Beschäftigungsbeginn Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA
Bewerbungsschluss unbefristet
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
3. März 2024

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER FACHADMINISTRATION, ANWENDUNGSBETREUUNG UND STATISTIK

unter der Kennziffer 52/2024/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Jugendamt
in Vollzeit mit 39 Wochenstunden, Teilzeit möglich mit mindestens 35 Wochenstunden

Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer (bei Vorliegen der geforderten Qualifikation)
Beschäftigungsbeginn unbefristet
Bewerbungsschluss 1. Juli 2024
10. März 2024

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.

Alle aktuellen Stellenangebote und weitere Informationen sind zu finden unter:

www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote





GESUNDHEITSAMT

Tag des Gesundheitsamtes

Sachgebiete gewähren Einblicke in ihr Aufgabenspektrum

Das Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau lädt am **Dienstag, dem 19. März 2024**, zu einem Tag der offenen Tür in das Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 4, ein.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewähren in der Zeit von **9 bis 17 Uhr** Einblicke in ihr Aufgabenspektrum, zu dem nicht nur regelmäßige Untersuchungen von Kita- und Schulkindern durch die Kinderärztinnen/Kinderärzte und Zahnärztinnen/Zahnärzte des Amtes gehören, sondern auch Hygienethemen, Infektionsschutz und Beratungen zu verschiedenen Gesundheitsfragen.

Gleichzeitig wird es ein buntes Rahmenprogramm mit zahlreichen Angeboten geben, z. B. für Kinder einen Bewegungsparcours. Gemeinsam mit einem Profi-Koch können die Besucherinnen und Besucher eine schmackhafte warme Mahlzeit zubereiten und auch verkosten. In zwei Vorträgen widmen sich Referentinnen den Themen „Achtsam-

keit“ und „Alzheimer“ und last but not least darf sich jeder, der möchte, einen Cocktail an der Non-Alcoholic-Bar gönnen.

PROGRAMM

Informationen, Angebote, Vorträge

Amtsärztlicher Dienst

- Angebote rund um das Impfen
- Beratung zu empfohlenen Impfungen
- Kontrolle des Impfausweises

Hygiene

- Händehygiene – Erklärung zum gründlichen Händewaschen und Sichtbarmachen des Erfolgs unter UV-Licht
- Demonstration und Erklärung von Bakterienkulturproben
- Demonstration zum pH-Wert des Wassers, Geruch und Geschmack von Wasser
- Demonstration von Läuse- und Nissenentfernung im Puppenhaar

Sozialpsychiatrischer Dienst

- Ressourcenorientierte Gesundheitstests - z. B. Detektiv-Frage-

- bogen für Kinder
- Rauschbrillen zur Demonstration verschiedener Promillewerte

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

- Infos zum Medienkonsum von Kindern verschiedener Altersgruppen
- Durchführung von Sehtests
- Tipps zum Inhalt einer „gesunden Brotdose“ mit Verkostung

Zahnärztlicher Dienst

- Zuckerquiz – Wieviel Stück Würfelzucker stecken in verschiedenen Lebensmitteln?
- Zähneputzen mit Kroko

Prävention/Jugendamt

- Angebote für Kinder
- Stempelkarten zum Durchlaufen verschiedener Stationen (bei vollständiger Karte gibt es einen Preis)
- Schulung der Feinmotorik - Mal- und Bastelangebot
- Kleiner Bewegungsparcours - Laufen, Balancieren, Hindernislauf



Foto: gpointstudio

Cocktails von der Non-Alcoholic-Bar

- Kleine Verkostung alkoholfreier Mixgetränke
- Anregung, dass es nicht immer alkoholische Drinks sein müssen
- passende Rezeptideen

Smoothie-Bike

- Kräftig in die Pedale treten und Smoothie selbst mixen

Gesunde Ernährung

- 10:00 bis ca. 12:00 Uhr und 12:30 bis ca. 14:30 Uhr
- gemeinsame Zubereitung einer gesunden und preiswerten warmen Mahlzeit mit anschließender Verkostung

Matthias Werler, EGGHEAD Zwickau
- pro Kurs je zehn Teilnehmer
Anmeldung erforderlich

Vorträge

13:30 Uhr
Achtsamkeit – Was tut meiner Seele gut?
Referentin: Judith Fischer-Götze, Systemisches Institut Chemnitz

15:30 Uhr

Alzheimer – Information und Unterstützung für pflegende Angehörige
Referentin: Ulrike Weigel, Werdau, Pflegeberaterin

Anmeldung erwünscht
www.landkreis-zwickau.de/tag-des-gesundheitsamtes

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Neue Rettungswache in Gersdorf übergeben

Kürzere Ausrückzeiten und optimale Bedingungen für die Beschäftigten



v. l.: Beigeordneter Mario Müller, Landrat Carsten Michaelis, DRK-Geschäftsführer Gerd Gräfe und Bürgermeister Erik Seidel
Foto: Polar 1 GmbH, Jonas Schubert

Die alte Rettungswache in der Goldbachstraße in Oberlungwitz ist Geschichte. Seit Ende des vergangenen Jahres befindet sich der Rettungsdienst im neuen Domizil an der B 173 in Gersdorf.

Am 31. Januar 2024 wurde der Neubau nach zweieinhalb Jahren Bauzeit nun auch offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Neben dem Landrat und Vorsitzenden des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ Carsten Michaelis, dem Leiter des Rettungsdienstes im DRK-Kreisverband Hohenstein-Ernstthal, Gunter Philipp und dem DRK-Geschäftsführer Gerd Gräfe nahmen auch die Bürgermeister der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernst-

thal Lars Kluge, der Stadt Oberlungwitz Thomas Hetzel und der Gemeinde Gersdorf Erik Seidel sowie weitere Gäste an der feierlichen Einweihung teil.

Mit der neuen hochmodernen Rettungswache schaffte der Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ optimale Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am neuen Standort. Neben einem größeren Platzangebot und einer besseren technischen Ausstattung ist es auch aufgrund optimierter Wege innerhalb der Rettungswache gelungen, die Ausrückzeiten zu verkürzen.

Der Vorsitzende des Rettungszweckverbandes Landrat Carsten Michaelis zeigte sich erfreut über

die sehr guten und allen Anforderungen gerechten Arbeitsbedingungen.

Auf einer Grundfläche von ca. 1 200 Quadratmetern befinden sich, verteilt über zwei Etagen, zwei Fahrzeughallen, Funktions- und Aufenthaltsräume, separate Umkleiden, Büros sowie ein Ausbildungsraum.

Ein besonderer Dank gebührt den Krankenkassen, die einen Großteil der Kosten übernehmen. Insgesamt flossen ca. 3,5 Millionen Euro in die Baumaßnahme.

Jetzt auch in den sozialen Medien



AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

REGIONAL, KOMMUNAL, GENIAL

Landkreis präsentierte sich mit seinen Ausbildungs- und Stellenangeboten



Eine Auszubildende gab am Stand der Landkreisverwaltung Auskunft zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten.
Foto: Polar 1 GmbH, Jonas Schubert

Am 3. und 4. Februar 2024 war der Landkreis mit einem Informationsstand bei der Messe „Bildung & Beruf“ in Zwickau vertreten.

Die Mitarbeiterinnen des Personalamtes gaben, auch mit tatkräftiger Unterstützung von zwei Auszubildenden, Auskunft zu Jobangeboten sowie zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Landratsamt.

Die Messe war sehr gut besucht und es bestand reges Interesse sowohl von jungen Menschen in der Phase der Berufsorientie-

rung wie auch von gestandenen Berufstätigen auf der Suche nach neuen Möglichkeiten. Zahlreiche Gespräche wurden geführt, Tipps und Empfehlungen gegeben und Erfahrungen ausgetauscht. Die Messe war somit wieder einmal eine wichtige Kommunikationsplattform für den persönlichen Austausch mit Schülern, Studenten, Absolventen und bereits ausgebildeten Fachkräften.

Jetzt auch in den sozialen Medien



INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER CHEMNITZ, REGIONALKAMMER ZWICKAU

IHK zeichnet landesbeste Auszubildende aus

Alexander Schein und Leonid Dendya beendeten Ausbildung mit Note „Eins“

Leistung lohnt sich: Alexander Schein und Leonid Dendya machen beruflich das, was sie immer wollten, fühlen sich im Betrieb gut aufgehoben, verdienen gutes Geld – und sie haben sich gegen 51 bzw. 258 Prüflinge bei der Berufsabschlussprüfung durchgesetzt! Am 25. Januar 2024 beglückwünschte IHK-Geschäftsführer Torsten Spranger die beiden VW-Werker, die ihre Ausbildung im Sommer 2023 mit

Note „Eins“ und als Beste in ganz Sachsen abschlossen.

Über einen Freund wurde Leonid Dendya auf die Ausbildung zum Fachinformatiker aufmerksam. Direkt nach dem Abitur startete der Freiburger seine Lehre in der Gläsernen Manufaktur. Motivation und Ehrgeiz waren von Anfang an vorhanden, das Beste zu geben. In der Dresdner Innovationsabteilung tüftelt der 22-jährige nun mit Kollegen und Startup-Partnern

an der Integration neuer digitaler Technologien für die Produktion. Die Arbeit begeistert ihn: „Sie ist sehr vielseitig, kein Tag wie der andere. Man darf sich verwirklichen.“

Mit der Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik im Volkswagenwerk Zwickau erfüllte sich Alexander Schein einen Traum. „Akribisch Fehler suchen, in Probleme reinden-



ken, programmieren – das ist genau mein Ding“, berichtet der 26-jährige. Um so mehr hat er sich hinter die Lehrbücher geklemmt: „Das Pensum war in Ordnung. Wenn man dranbleibt, ist es gut zu schaffen.“ Als Instandhaltungstechniker in der Montage trägt er mit seinen Teamkollegen große Verantwortung: „Bei technischen Störungen zählt jede Minute. Da geht’s schließlich um die Berufsehre und viel Geld!“

Über das gute Abschneiden von Alexander Schein (2. v. l.) und Leonid Dendya freuen sich auch Personalbetreuerin Alexandra Uhlig (M.), IHK Geschäftsführer Torsten Spranger (l.) und Bildungsreferentin Simone Bronsert.
Foto: K. Buschmann/IHK Chemnitz

BÜRGERSTIFTUNG DRESDEN

Gutes tun im neuen Jahr

Ehrenamt finden im Landkreis Zwickau auf www.ehrensache.jetzt



„Gute Vorsätze stehen für viele zu Beginn eines neuen Jahres an – mehr Sport treiben, auf die Ernährung achten. Neues entdecken und ausprobieren, das geht auch im Ehrenamt!

Wer nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit Ausschau hält, ist auf www.ehrensache.jetzt genau richtig. Viele Vereine und Initiativen freuen sich auch im neuen Jahr über Engagierte.

So können sich Fahrradbegeisterte landkreisweit beim ADFC einbringen. Egal ob man anderen bei der Fahrradreparatur hilft, Social Media Inhalte erstellt oder Gefahrenstellen des Radverkehrs dokumentiert, alle Talente sind hier gern gesehen.

Wer Musik und alte Gewänder mag, kommt vielleicht in Glauchau auf seine Kosten. Die Gräflisch-Schönburgische Schloßcompagnie e. V. sucht vor allem Freiwillige, die die Übungsstunden mit übernehmen. Ein Profi muss man nicht sein, gutes Rhythmusgefühl ist ausreichend! Im Spielmannszug flöten und trommeln Kinder zwischen 8 und 13 Jahren. Die Proben können auch in Zwickau stattfinden.

Im Martin-Luther-King-Zentrum

e. V. für Gewaltfreiheit und Zivilcourage Werdau werden Freiwillige gesucht, die Ton- und Videodateien in Textdateien umwandeln. Sie können aber auch im hauswirtschaftlichen und handwerklichen Bereich mithelfen und so diesen Ort unterstützen, der sich unter anderem mit der Friedensbewegung in der DDR auseinandersetzt.

Auch in Meerane werden Ehrenamtliche gesucht. Die Freude an der Bewegung wird bei der Sportgemeinschaft Meerane 02 e.V. großgeschrieben. Hier kann man sich als Übungsleitende/Übungsleitender für die Bereiche Breitensport, Tischtennis, Gymnastik sowie Badminton engagieren. Mit viel Spaß und großem HELAU werden Faschingsbegeisterte im Meeraner Carnevals Verein e. V. begrüßt. Hier können sie sich auf oder auch hinter der Bühne ehrenamtlich einbringen.

Diese und viele weitere Inserate sind zu finden auf www.lkzwickau.ehrensache.jetzt/

Gemeinnützige Organisationen können auf der Plattform jederzeit kostenfrei Inserate schalten, um Freiwillige zu suchen.

Die Koordinatorin Henriette Stapf steht dabei als Ansprechpartnerin

telefonisch unter 0151 54881936 oder per E-Mail an stapf@buergerstiftung-dresden.de gern zur Verfügung.

HINTERGRÜNDE

Die Plattform www.ehrensache.jetzt bietet in Sachsen die Möglichkeit online ein Ehrenamt zu finden, das zu den individuellen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten passt. Alle organisierten, gemeinnützigen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens, in denen Ehrenamtliche aktiv sind, können kostenfrei ein Inserat veröffentlichen und Unterstützung finden. Die Freiwilligen können direkt zu den Einsatzstellen Kontakt aufnehmen.

Die Vermittlungsplattform ist ein von der Bürgerstiftung Dresden entwickeltes Instrument, das Engagierten einen leichteren und flexibleren Zugang zu Engagement ermöglichen und einen Beitrag zur Attraktivität des ländlichen Raums stiften möchte. Das Angebot ist in allen sächsischen Landkreisen und in der Stadt Dresden nutzbar.

Das Projekt „Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen“ wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

SPARKASSE CHEMNITZ

Bestes Klimaschutzprojekt in Schulen gesucht

Sparkasse Chemnitz verdoppelt Siebprämie für Einrichtungen aus dem Geschäftsgebiet

Ab sofort wird wieder das beste Klimaschutzprojekt an Schulen gesucht. Am Energiesparmeister-Wettbewerb können Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen und Altersklassen teilnehmen. Darauf weist die Sparkasse Chemnitz hin und verdoppelt die Siebprämie, falls eine Schule aus ihrem Geschäftsgebiet gewinnt.

Schulprojekte können sich **bis 20. März 2024** unter www.energiesparmeister.de bewerben.

Insgesamt winken Geld- und Sachpreise in Höhe von 50.000 Euro. Der bundesweite Energiesparmeister-Wettbewerb wird unter anderem vom Ostdeutschen Sparkassenverband gefördert.

Die Auswahl der besten Ideen erfolgt durch eine Jury. Sie kürt aus jedem Bundesland das beste Projekt. Die 16 Landesieger erhalten jeweils 2.500 Euro Preisgeld und der Bundessieger zusätzlich noch einmal 2.500 Euro.

„Sollte der Landes- bzw. Bundessieger aus unserem Geschäftsgebiet kommen, so erhält die Schule von uns noch einmal bis zu 5.000 Euro“, so Dr. Michael Kreuzkamp weiter. Bei den eingereichten Projekten kann es sich um Nachhaltigkeitsmes-

sen, Solaranlagen oder Ideen für Schülerfirmen handeln. Die Voraussetzung ist, dass die eingereichten Projekte kreativ und nachhaltig sind und einen Beitrag zum Energiesparen und Klimaschutz leisten können.

Die Sparkasse Chemnitz engagiert sich seit Jahren für verschiedene Naturschutzprojekte in ihrem Geschäftsgebiet. Im Januar 2024 hat das Kreditinstitut bekanntgegeben, dass es im Frühjahr Naturschutzprojekte in Vereinen mit insgesamt 20.000 Euro fördern will.

Bereits in den vergangenen zwei Jahren hat die Sparkasse jeweils im Frühjahr und Herbst 20.000 Euro für Naturschutzprojekte bereitgestellt. Darüber hinaus haben Mitarbeiter im November 2023 einen Sparkassenwald in der Nähe von Waldenburg gepflanzt.

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit rund 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen.

Der Energiesparmeister-Wettbewerb ist eine Aktion der co2online gGmbH, unterstützt durch das Projekt „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“ und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.


BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Glauchau wird Hochschulstandort

Sächsischer Landtag beschließt Gesetz zur Weiterentwicklung der Berufsakademie Sachsen zur Dualen Hochschule

Ab Anfang 2025 wird die sächsische Hochschullandschaft um die neue Hochschulart Duale Hochschule Sachsen (DHSN) erweitert. Der Sächsische Landtag hat dazu ein entsprechendes Gesetz beschlossen. Damit wird ein zentrales wissenschaftspolitisches Vorhaben des Koalitionsvertrages umgesetzt.

Der Präsident der Berufsakademie Sachsen Prof. Dr.-Ing. Andreas Hänsel sagte zum Landtagsbeschluss: „Ich freue mich sehr, dass die sächsische Koalition mit dem heutigen Beschluss dieses für die Fachkräftesicherung im Freistaat so wichtige Vorhaben auf den Weg bringt. Damit entwickeln wir das Wissenschaftsland Sachsen weiter und stärken mit den künftigen sieben Akademiestandorten auch den ländlichen Raum. Hinzu kommt, dass wir mit der Dualen Hochschule die kooperative Forschung weiter ausbauen können,

ein Vorteil insbesondere für die kleinen und mittleren Unternehmen.“

Die Gründungsphase der Dualen Hochschule Sachsen startet am 1. April 2024; der Regelbetrieb ist ab dem 1. Januar 2025 geplant.

WAS BLEIBT UND WAS ÄNDERT SICH?

- **Das duale Studienmodell der heutigen Berufsakademie bleibt im Kern erhalten:** Die wissenschaftlich-theoretischen Studienabschnitte werden an den etablierten sieben Akademiestandorten und die praktischen Studienabschnitte bei einem anerkannten Praxispartner aus der Wirtschaft, Einrichtungen von Trägern sozialer Aufgaben sowie sonstiger Körperschaften realisiert. Der Dualen Hochschule eröffnen sich auf dem Gebiet der kooperativen Forschung

erweiterte Gestaltungsspielräume.

- Aufbau der Dualen Hochschule:

Organisatorisch entspricht die Struktur der künftigen Dualen Hochschule den bewährten Strukturen anderer Hochschulen. Es wird ein zentrales Rektorat mit Sitz in Glauchau geben, das für die sieben Akademiestandorte verantwortlich ist. Sonderregelungen sichern die regionale Funktionsfähigkeit der Akademien.

- Aufwertung der Abschlüsse:

Die schon bisher erfolgreiche Berufsakademie Sachsen wird zur vollwertigen Hochschule, die gleichberechtigt neben den anderen Hochschulformen in Sachsen steht. Der Hochschulabschluss wird als akademischer Grad vergeben, und es wird die Möglichkeit



Die Berufsakademie in Glauchau
Foto: BA Glauchau

von dualen Masterstudiengängen geschaffen.

- Studieren ohne Abitur – mit einschlägiger Berufsausbildung:

Eine wichtige Änderung ist der erleichterte Zugang für junge Menschen ohne Abitur. Wer eine mindestens dreijährige Berufsausbildung hat, kann an der Dualen Hochschule studieren. Diese Öffnung des Hochschulzugangs für berufliche qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber ohne mehrjährige Berufserfahrung soll nur für die Duale Hochschule Sachsen gelten und fachgebunden sein, d. h.

auf einen der beruflichen Ausbildung entsprechenden Studiengang beschränkt bleiben.

Als traditioneller und starker Wirtschaftsstandort in Sachsen ist der Landkreis Zwickau seit jeher auch ein Zentrum der Bildung. Mit der Überführung der Berufsakademie Sachsen in die Duale Hochschule Sachsen (DHS) wird die enge Vernetzung und Kooperation von Bildung und Wirtschaft weiter verstärkt. Das schafft insbesondere für junge Menschen beste Voraussetzungen für einen guten Start in den Beruf und leistet einen wichtigen Beitrag für die Fachkräftesicherung in der Region.

IHK CHEMNITZ, REGIONALKAMMER ZWICKAU

Veranstaltungen und Sprechtag

Februar/März 2024

EXISTENZGRÜNDUNGSBERATUNG/STARTERCENTER

Diese kostenfreie, individuelle Beratung informiert zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuellem Informationsmaterial, Konzeptprüfung.

täglich, 8 bis 14 Uhr

telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt:

Daniela Vollgold
Telefon: 0375 814-2360

SPRECHTAG UNTERNEHMENS-NACHFOLGE

Im Rahmen des monatlichen Sprechtag zur Unternehmensnachfolge bietet die IHK Chemnitz die Möglichkeit einer individuellen Einzelberatung. Hier besteht die Möglichkeit, ganz konkrete Fragen im Rahmen eines Beratungsgesprächs zu stellen.

Donnerstag, 29. Februar 2024, 9 bis 16 Uhr

Information und Anmeldung:
Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340

INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR EXISTENZGRÜNDER – EXISTENZGRÜNDERTREFF

Die Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, und die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewererecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Der kostenfreie Informationsabend findet (i. d. R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

Donnerstag, 7. März 2024, 16 bis 18 Uhr

Gründerzentrum Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 35, 08056 Zwickau

Informationen:

Ina Burkhardt
Telefon: 0375 814-2340

E-Mail:

ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de
www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1236784 (Suchfunktion)
Christian Sauer
Telefon: 0375 78 70 56
E-Mail: c.sauer@hwk-chemnitz.de
www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Vielseitige Einblicke in regionale Berufsperspektiven

Berufsorientierungsmesse an der Oberschule Leubnitz

Am **Freitag, dem 22. März 2024**, ist die Oberschule Leubnitz Gastgeberin der Berufsorientierungsmesse „Blick in die Zukunft“, zu der auch das Landratsamt Zwickau vertreten sein und Berufsmöglichkeiten in der Landkreisverwaltung vorstellen wird.

Die Veranstaltung findet von **15:30 bis 17:30 Uhr** statt und richtet sich an alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Region.

„Ein besonderes Highlight der

Messe ist die Anwesenheit von Dennis Schöniger, einem E-Sportler. In einem Interview wird er über sein Leben als E-Sportler berichten, aber auch wie sich dieser neue Berufszweig in die traditionelle Vorstellung von Arbeit einfügt“, informiert Schulleiterin Kerstin Wendrich.

Die Veranstaltung mit über 50 Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Branchen bietet den Besuchern eine hervorragende Gelegenheit, sich über

Berufsfelder und berufliche Perspektiven in der Region zu informieren.

Kontakt:

Oberschule Leubnitz
Schulstraße 3
Ortsteil Leubnitz
08412 Werdau
Telefon: 03761 2140
E-Mail: Oberschule-Leubnitz-online.de
Homepage: www.oberschule-leubnitz.de

ZWECKVERBAND FROHNBACH

„Tag der offenen Tür“ beim Zweckverband Frohnbach

Anlässlich des Welt-Wassertages wird der Zweckverband Frohnbach am **Samstag, dem 23. März 2024, von 10:00 bis 16:30 Uhr**, einen „Tag der offenen Tür“ durchführen.

An diesem Tag besteht für Interessierte die Möglichkeit, die zentrale Kläranlage in Niederfrohna zu besichtigen. Es wird einstündige Führungen geben. Sie beginnen ab 10:00 Uhr jede halbe Stunde. Die letzte Führung startet 15:30 Uhr.

Darüber hinaus sind halbstündige Spezialführungen durch die Leitwarte oder zum Thema Maschinenteknik sowie Laborkurse geplant. Sie finden zeitlich versetzt statt. Die erste Spezialführung beginnt 10:15 Uhr, die letzte startet 15:45 Uhr.

Die Teilnehmerzahl für die Führungen ist begrenzt. Interessierte können sich für die Teilnahme an einer der angebotenen Veranstaltungen

über den dafür vorgesehenen Internetzugang TdoT.zvfrohnbach.de anmelden. Dort sind auch weiterführende organisatorische Informationen zu finden. Bürgerinnen und Bürger, denen die elektronische Anmeldung Schwierigkeiten bereitet, erhalten vom Sekretariat telefonische Unterstützung (03722 7348-0) oder melden sich persönlich in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in Niederfrohna, Limbacher Straße 23.

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Programmangebot März 2024

STENOGRAFIE - EIN ÜBERHOLTES ÜBERBLEIBSEL ODER EIN NÜTZLICHER HELFER?

Auch im digitalen Zeitalter, in dem PC, Tablet und Smartphone zum Alltag gehören, kann die Stenografie eine wertvolle Fertigkeit sein, um schnell und dennoch präzise Informationen festzuhalten. Alle, die beruflich oder auch privat zu den Vielschreibern gehören, können von der Stenografie profitieren.

ab 11. März 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

WEITERE KURSE IM BEREICH:

Was tun bei Baumängeln/Bauschäden?

am 27. Februar 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

am 26. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Genetische Veranlagung von Links- und Rechtshändern

am 6. März 2024, 15:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

am 25. März 2024, 15:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Exkursion „Dekorationskunst in Dresdner Häusern der Gründerzeit“

am 9. März 2024, 07:30 bis 19:30 Uhr ab Zwickau

Whisky-Seminar: „Game of Thrones“ – Komplette Serie von Diageo

am 15. März 2024, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane

Exkursion „Bürgerschaftliche Initiativen in Mittelsachsen“

am 23. März 2024, 07:30 bis 20:00 Uhr ab Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna

FINANZBUCHFÜHRUNG (XPERT BUSINESS)

Der zertifizierte Kurs Xpert Business Finanzbuchführung umfasst drei Module. Nach dem Absolvieren des gesamten Kurses (mit Prüfungen) erhalten die Teilnehmenden den bundesweit gültigen Abschluss „Xpert Business Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“. Im Modul Xpert Business Finanzbuchführung (1) ab 29. Februar 2024, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau werden grundlegende Kenntnisse der Buchführung vermittelt und die Kursteilnehmenden erhalten einen Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das Wissen direkt angewendet und gefestigt.

WEITERE KURSE IM BEREICH BERUF UND MEDIEN:

Smartphone-Grundkurse

ab 5. März 2024, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

ab 6. März 2024, 14:00 bis 16:00 Uhr in Kirchberg

ab 14. März 2024, 09:00 bis 11:00 Uhr in Glauchau

ab 19. März 2024, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Tabellenkalkulation mit Excel – Grundkurs

ab 28. Februar 2024, 16:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau

VORTRAG IN DER RATSSCHULBIBLIOTHEK: 500 JAHRE BUCHDRUCK IN ZWICKAU

Im Jahre 1523 wurde in Zwickau die erste Druckerei gegründet. Der aus Augsburg stammende Johann Schönsperger druckte schon im ersten Jahr 38 Werke, von denen die Ratschulbibliothek 24 im Original besitzt. Bis 1551 wirkten in der Muldestadt fünf Drucker. Dieser Zeitraum steht im Mittelpunkt des Vortrages am 21. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr.

WEITERE ENTGELTFREIE VERANSTALTUNGEN:

Die Pflegezeit finanziell planen

am 6. März 2024, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Frag' die KI! Nutzen und Grenzen Künstlicher Intelligenz in Alltag und Beruf

am 5. März 2024, 19:00 bis 21:15 Uhr in Meerane

Versprochen, gebrochen? Die Rolle von Wahlversprechen in Deutschland

am 7. März 2024, 19:00 bis 21:15 Uhr in Werdau

Reiselust statt Urlaubsfrost - Aktuelles aus dem Reiserecht

am 7. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Umweltbewusst leben, Geld sparen: Nachhaltiger Umgang mit Geld

am 13. März 2024, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Punk in der DDR – Schrei nach Freiheit oder nur Kopie des Westens?

am 14. März 2024, 19:00 bis 21:15 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Heizkostenabrechnung verstehen – Geld sparen!

am 19. März 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr online

Worte mit Wirkung – von Sprachsensibilität und Diversität

am 19. März 2024, 19:00 bis 21:15 Uhr in Meerane

GRUNDLAGEN DES REALISTISCHEN ZEICHNENS



Foto: Dozentin privat

Zeichnen lernen heißt vor allem, genauer hinsehen lernen. Der Workshop am 2. und 3. März 2024, jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau richtet sich an Zeichenanfänger ab zwölf Jahren und solche, die zwar mit einer Fotografie oder anderen Bildvorlagen als Zeichen-/Malvorlage gut zurechtkommen, sich aber immer wieder schwertun, mit einem Modell (seien es Gegenstände oder auch eine Person) zu arbeiten. Der Schlüssel zum Erfolg des Workshops ist dabei das schrittweise Vorgehen. So wird mit zeichnerischen Übungen u. a. zu den verschiedenen Schraffiermöglichkeiten begonnen und dabei das Material besser kennengelernt. Die ersten Modelle werden einfache geometrische Formen wie Kugel, Würfel, Kegel usw. sein. Es wird trainiert, die vor sich befindlichen Gegenstände sicher im Blatt zu platzieren, hierbei deren Positionen zueinander, Größenverhältnisse, Perspektive, Licht und Schatten usw. zu berücksichtigen.

Im zweiten Workshopteil wird das Erlernte im Zeichnen eines komplexeren Stilllebens angewandt, welches beispielsweise aus Pflanze, Obst/Gemüse oder auch einem Plüschtier bestehen kann.

WEITERE „KREATIVE“ KURSE:

Gitarre für Anfänger

ab 29. Februar 2024, 15:30 bis 16:45 Uhr in Glauchau

ab 29. Februar 2024, 16:50 bis 18:05 Uhr in Glauchau

Patchwork / Quilten

ab 5. März 2024, 16:00 bis 17:30 Uhr in Kirchberg

Gemeinsam Häkeln lernen – für Anfänger

ab 6. März 2024, 16:00 bis 17:30 Uhr in Zwickau

Aquarellmalerei

ab 12. März 2024, 09:30 bis 11:45 Uhr in Crimmitschau

Fertige dein eigenes Lieblingsstück aus Epoxidharz – Grundkurs

am 27. März 2024, 17:00 bis 19:15 Uhr in Zwickau

Faszination Unendlichkarten – online

am 19. März 2024, 18:00 bis 19:00 Uhr online

Nähkurs für Interessierte mit etwas Näherfahrung

ab 20. März 2024, 16:00 bis 18:30 Uhr in Glauchau

Faszination Rakubrand – Töpfern mit unbekanntem Ergebnis

ab 21. März 2024, 18:00 bis 20:00 Uhr in Langenbernsdorf

BEWEGTE KLANG-ENTSPANNUNG

Der Kurs ab 6. März 2024, 17:00 bis 18:00 Uhr in Werdau verbindet die Schwingungen der Klangschalen mit sanften Bewegungen und ist geeignet für die Menschen, die einmal die Form einer Entspannung mit den wunderbaren Klängen und Schwingungen der Klangschalen kennenlernen und ausprobieren möchten. Die Teilnehmenden stabilisieren die Muskulatur und werden beweglicher durch sanfte Anspannungs- und Entspannungsübungen im Sitzen und

Liegen in Rückenlage auf der Matte. Zum Abschluss entspannen sie ihren Körper und Geist noch mehr mit einer geführten Klangkörperreise mit Klangschalen.

WEITERE BEWEGUNGS- UND GESUNDHEITSKURSE:

Rückenfit

ab 26. Februar 2024, jederzeit online abrufbar

Fit Mix

ab 27. Februar 2024, 19:00 bis 20:00 Uhr in Wildenfels

ab 27. Februar 2024, 20:15 bis 21:15 Uhr in Wildenfels

Kantaera® Schnupperkurs

ab 29. Februar 2024, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Klangreise mit nepalesischen Klangschalen

am 1. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung

ab 4. März 2024, 18:30 bis 20:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Hatha Yoga für Neugierige – Bewegung, Balance und Entspannung

ab 6. März, 19:00 bis 20:30 Uhr in Crimmitschau

Kochkurs: Echte Schwäbische Maultaschen und schwäbischer Kartoffelsalat

am 16. März, 14:00 bis 17:30 Uhr online

Entgiftung für Gesundheit und Wohlbefinden – online

am 22. März 2024, 15:00 bis 16:30 Uhr online

Body Shape

ab 25. März 2024, jederzeit online abrufbar

BUSINESS ENGLISH FOR BEGINNERS A1

Dieser Kurs ab 28. Februar 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau möchte den Kursteilnehmenden einen Einstieg in das internationale Business-Englisch bieten. Anhand von authentischen Gesprächssituationen und praxisnahen Kommunikationsbeispielen sollen sie schnell in die Lage versetzt werden, sich selbstständig auf Englisch zu verständigen, zu unterhalten und mitzuteilen.

Dieses Angebot wendet sich an kaufmännische Auszubildende, Angestellte in Büroberufen sowie Führungskräfte. Geeignet ist der Kurs für Teilnehmende mit geringen oder verschütteten Vorkenntnissen in der englischen Sprache.

WEITERE SPRACHKURSE NACHFOLGEND UND UNTER WWW.VHS-ZWICKAU.DE

Arabisch-Grundkurs A1

ab 4. März 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau (2. Semester)

ab 4. März 2024, 18:45 bis 20:15 Uhr in Zwickau (3. Semester)

Englisch für Anfänger, 1. Semester

ab 29. Februar 2024, 10:45 bis 12:15 Uhr in Lichtenstein

ab 29. Februar 2024, 18:15 bis 19:45 Uhr in Zwickau

ab 6. März 2024, 16:00 bis 17:30 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Englisch für die Reise A1

ab 6. März 2024, 17:30 bis 19:00 Uhr in Limbach-Oberfrohna

Russisch für Anfänger A1

ab 4. März 2024, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Spanisch für Anfänger A1

ab 4. März 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

ab 6. März 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr in Glauchau

Spanisch für die Reise A1

ab 5. März 2024, 15:00 bis 16:30 Uhr in Wilkau-Haßlau

Spanisch-Konversationskurs für Fortgeschrittene B1

ab 27. Februar, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

DRINGEND KURSLEITUNG FÜR TANZEN IN GRUPPEN GESUCHT!

Wer Interesse hat, meldet sich bitte unter vhs@landkreis-zwickau.de oder telefonisch unter 0375 4402-23801. Unterstützung und Einarbeitung durch die Volkshochschule sind garantiert.

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de


KREISMUSIKSCHULE DES LANDKREISES ZWICKAU „CLARA WIECK“

61. Wettbewerb „Jugend musiziert“

Kreismusikschüler erzielten erste Preise

Die Ensemble-Kategorie „Klavier vier- bis achthändig oder an zwei Klavieren“ des 61. Wettbewerbes „Jugend musiziert“ wurde am 20. Januar 2024 in Plauen für die Region Zwickau ausgetragen.

Von der Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“ hatten sich die Zwillinge Arne und Norbert Engel mit ihrer Lehrerin Ute Sander bereits über ein Jahr lang auf die Teilnahme in der Besetzung Klavier vierhändig vorbereitet. Neben dem regulären Unterricht wurden zusätzliche Wochenendproben mit viel Engagement dafür genutzt.

Arne und Norbert Engel wetteiferten in der Altersgruppe III mit drei weiteren vierhändigen Klavierbesetzungen vom Robert-Schumann-Konservatorium und vom Vogtland-Konservatorium Plauen um Preise und Punkte.

Von der Jury erhielten die beiden Musikschüler für ihr Programm Johannes Brahms - Ungarischer Tanz Nr. 3, Erwin Schulhoff - Ironie Nr.1 und Aram Chatchaturjan - Waltz aus „Maskerade“ einen großartigen ersten Preis mit 23 Punkten und der Weiterleitung zum Landewettbewerb im März nach Dresden.



Nun heißt es, weiter am Programm zu üben und zu feilen. Dazu wollen sich Arne und Norbert mit ihrer Lehrerin Rat von Hochschulexperten einholen. Dies wird ermöglicht durch die großzügige finanzielle Unterstützung des Fördervereins der Kreismusikschule des Landkreises Zwickau, der umgehend ihre Zusage dafür gab.

Herzlichen Dank dem Förderverein!

Am 27. Januar 2024 beeindruckten die jungen Musikerinnen Margarete und Birthe Zitzkat

aus Limbach-Oberfrohna die Jury von „Jugend musiziert“ in der Duowertung Klavier und ein Streichinstrument. In der Altersgruppe 1b zeigten die beiden ihr herausragendes Können und erspielten sich stolze 23 Punkte, was ihnen einen verdienten ersten Preis einbrachte.

Die musikalische Leistung der Schwestern spiegelt nicht nur ihr Engagement und ihre Hingabe zur Musik wider, sondern unterstreicht auch die Förderung künstlerischer Vielfalt und Talente in der Region.

Unterrichtet wird Margarete am

- 1 Margarete und Birthe Zitzkats
Foto: privat
- 2 Arne Engel, Ute Sander und Norbert Engel (v. l.)
Foto: Polina Engel

Violoncello an der Musikschule des Landkreises Zwickau von Franziska Boxberger und Birthe am Klavier von Ulrika-Gruner Zaunick an der Städtischen Musikschule Chemnitz.

Herzlichen Glückwunsch!

MEKOSAX GGBH

Kostenfreie Medienbildungsangebote für Erwachsene

Februar und März 2024

FAMILIENTAG TRICKFILM

**23. Februar 2024,
09:30 bis 15:30 Uhr**

Ort: VIELFALT FÜR BÜRGER e. V., Begegnungsstätte, Schiedelhof 3, 08459 Neukirchen/Pleiß

SMARTPHONE UND DIGITALE MEDIEN IN KINDERHAND – ZWISCHEN SCHUTZ UND FREIRAUM

**26. Februar 2024,
18:00 bis 20:00 Uhr**

Ort: MehrGenerationenHaus Wildenfels, Schloßstraße 4, 08134 Wildenfels

SUCHEN UND FINDEN – KOMPETENTER EINSATZ VON SUCHMASCHINEN

**27. Februar 2024,
18:00 bis 20:00 Uhr**

Ort: Martin-Luther-King-Zentrum e. V., Stadtgutstraße 23, 08412 Werdau

KOSTENFALLEN IM INTERNET

4. März 2024,

16:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Kleinod, Buch & Cafe, Markt 13, 08396 Waldenburg

IST MEIN KIND MEDIEN-SÜCHTIG? – UMGANG MIT EXZESSIVEM MEDIEN-VERHALTEN

**13. März 2024,
17:00 bis 09:00 Uhr**

Ort: Stadtbibliothek Lichtenstein, Am Mühlgraben 3, 09350 Lichtenstein/Sa.

MEDIENSPRECHSTUNDE IN ZWICKAU

**18. März 2024,
zwischen 15:00 und 19:00 Uhr**

Ort: MeKoSax gGmbH (im Ärztehaus), Alter Steinweg 18, 08056 Zwickau

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf www.mekomobil.de

Das Projekt MeKo#mobil wird gefördert durch die Sächsische Landesmedienanstalt (SLM).

ERICH-GLOWATZKY-STIFTUNG

Erich-Glowatzky-Preis 2024

Einsendeschluss 28. März 2024

In diesem Jahr vergibt die Glowatzky-Stiftung bereits zum 26. Mal die Preise an engagierte junge Menschen aus Sachsen.

Die Auszeichnung würdigt hervorragende Leistungen oder eine besondere Tat junger Sachsen, welche sich um das Ansehen des Freistaates verdient gemacht haben. Die künftigen Preisträger müssen ihren Wohnsitz in Sachsen haben, dürfen nicht älter als 30 Jahre sein und sollten sich vor allem in den Bereichen Wissenschaft, Technik, Wirtschaft, Kultur oder Soziales überdurchschnittlich engagiert haben.

Noch **bis 28. März 2024** können Privatpersonen, Vereine, Verbände und andere Einrichtungen ihre Vorschläge für Preisträger mit Lebenslauf und aussagekräftiger Begründung einreichen bei:

Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. Kennwort: „Erich-Glowatzky-Preis“ Saydaer Straße 3 01257 Dresden

E-Mail: glowatzkypreis@kjrs.de oder Online über den Internet-Auftritt der Stiftung: www.glowatzky-stiftung.de

Der Preis wird in drei Stufen verliehen und ist mit 3.000, 2.000 und 1.000 Euro dotiert. Zudem wird ein mit 2.000 Euro ausgestatteter Sonderpreis mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Zwickau für herausragende Leistungen auf wirtschaftlich/wissenschaftlichem Gebiet vergeben. Eine Jury des Kuratoriums unter dem Vorsitz des Direktors der sächsischen Bildungsagentur Ralf Berger entscheidet im April 2024 über die Preisträger.

Die Stiftung wurde am 22. Januar

1998 gegründet und führt das Werk des sächsischen Weltbürgers im Geiste seines Engagements für die Jugend fort. Der von der Glowatzky-Stiftung ausgelobte Preis wurde 1998 von dem im westsächsischen Fraureuth gebürtigen Erich Glowatzky gestiftet. Dieser wanderte in den 1930er Jahren nach Australien aus, wo er ein erfolgreicher Unternehmer wurde. Die Beziehungen zu seiner alten Heimat gab Glowatzky nie auf. Mit dem nach ihm benannten Preis werden alljährlich junge Leute ausgezeichnet, die sich durch eine herausragende Leistung auf den genannten Gebieten um das Ansehen Sachsens verdient gemacht haben.

Informationen zur Stiftung und zum Glowatzky-Preis sind auch im Internet abrufbar:

www.glowatzky-stiftung.de.

STAATSBETRIEB FÜR MESS- UND EICHWESEN

Stellenangebot

Eichtechnischer Dienst mit Schwerpunkt E-Mobilität und Verkehrsmesstechnik

Mit dem Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Sachsen nimmt die Bedeutung des Mess- und Eichwesens im Verkehrswesen zu. Da E-Ladesäulen der Eichpflicht unterliegen, erweitern die Eichämter in Zwickau und Chemnitz ihren Personalstamm. Um kompetent Eichungen und Prüfungen von Messtechnik im Mobilitätssektor durch-

zuführen, werden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem abgeschlossenen Studium, vorzugsweise in den Fachrichtungen Elektrotechnik/Elektronik gesucht. Als technische Behörde des Freistaates garantieren die Eichämter einen sicheren Arbeitsplatz mit Aufgaben im Innen- und Außendienst und hohem Praxisanteil.

Sie arbeiten gern eigenverantwortlich und möchten dazu beitragen, Verbraucherinnen und Verbraucher vor fehlerhaften Messungen im Verkehrswesen zu schützen und faire Wettbewerbsbedingungen zu gewährleisten? Dann bewerben Sie sich gern **bis 17. März 2024** unter <https://www.eichamt.sachsen.de/bewerbung.html>

LANDKREISKURIER NICHT ERHALTEN?

Telefon: 0371 33200112

E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net



BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Partnerlandkreise warben auf Reisemesse

Kohlenhofprinzessin Luisa I. bereicherte Bühnenprogramm



Landrat Carsten Michaelis begrüßte die Kohlenhofprinzessin Luisa I. Foto: Polar 1 GmbH, Jonas Schubert

Trotz der aktuell durchaus herausfordernden Zeiten ist die Reiselust der Sachsen und die Sehnsucht nach neuen Reisezielen ungebrochen. So strömten vom 19. bis 21. Januar 2024 zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Stadthalle nach Zwickau, um sich über aktuelle Reisetrends zu informieren und beraten zu lassen.

Die Ausstellerinnen und Aussteller hatten umfangreiche Informationen und Empfehlungen im Gepäck, wie z. B. Aktivurlaub, Wellness- und Gesundheitsreisen, Camping,

Caravanning und Bootstouren. Ob Winterurlaub in den Bergen, ferne Länder mit unbekanntem Kulturreis oder Sonne, Strand und Meer: für jeden Geschmack war etwas dabei.

Landrat Carsten Michaelis eröffnete gemeinsam mit Zwickaus Oberbürgermeisterin Constance Arndt die Reisemesse und begrüßte insbesondere auch die Vertreterinnen und Vertreter der Partnerlandkreise Kulmbach und Ludwigsburg. Bereits seit vielen Jahren sind diese mit ihren touristischen Angeboten auf der Reisemesse vertreten.

In diesem Jahr bereicherte der Landkreis Kulmbach das Bühnenprogramm mit der Vorstellung seiner Kohlenhofprinzessin Luisa I., Repräsentantin des Deutschen Dampflokomotiv Museums. Der Landkreis Ludwigsburg präsentierte seine Weinbauregion.

In perfekter Ergänzung zur Reisemesse fand auch die „GESUND & AKTIV ZWICKAU“ statt.

Jetzt auch in den sozialen Medien



BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

„Einfach mal was Schönes“

Ein besonderes Filmerebnis anlässlich des Internationalen Frauentages

Die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und des Landkreises Zwickau, Ulrike Lehmann und Birgit Riedel, laden am **8. März 2024** zum Internationalen Frauentag in den Filmpalast Astoria zu einem besonderen Filmerebnis unter dem Titel: „Das Kino ist eine Frau“ ein.

Gezeigt werden im Filmpalast Astoria Zwickau die Filme: „Einfach mal was Schönes“, eine Komödie mit Karoline Herfurth (116 Minuten, FSK 12) und „Die Mittagsfrau“, eine Romanverfilmung mit Mala Emde (136 Minuten, FSK 16).

Einlass und Sekt- sowie Saftempfang: ab 18:30 Uhr
Filmstart: 19:30 Uhr

Die vergünstigten Eintrittskarten müssen von den Besucherinnen im Astoria Filmpalast entgeltlich erworben werden.

Der Internationale Frauentag wird jedes Jahr am 8. März gefeiert. Der Tag bietet Anlass, Themen rund um die Gleichberechtigung besonders hervorzuheben, vermeintlich festgelegte Geschlechterrollen zu hinterfragen, Ungerechtigkeiten offen zu legen oder auf Frauen aufmerksam zu machen, die das gesellschaftliche Leben entscheidend prägen. Zugleich ist der Internationale Frauentag aber auch Anlass Danke zu sagen, für Menschen, die sich für die Gleichberechtigung und damit für ein friedliches Zusammenleben stark machen.

Der Filmpalast Astoria wird anlässlich des Frauentages zwei besondere Filme über Frauen, ihre Selbstbestimmung und ihre gesellschaftliche Tatkraft zeigen.

„Einfach mal was Schönes“ Komödie mit Karoline Herfurth, die sich entscheidet die Familien-



Quelle: Filmpalast Astoria

planung ganz alleine und ohne Mann in die Hand zu nehmen, doch ihre chaotische Familie und eine ungeplante Liebschaft drohen ihren Plan zu gefährden.

„Die Mittagsfrau“ Romanverfilmung mit Mala Emde als Mutter, die im Deutschland der 1930er-Jahre eine folgenschwere Entscheidung treffen muss.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Veranstaltungen im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Neue Dauerausstellung wurde eröffnet



Quelle: Johannes Günther

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain startete am 10. Februar 2024 in die neue Museumssaison.

In einer neuen Dauerausstellung werden Zeichnungen des Malers Johannes Günther gezeigt.

In den Jahren 2022 und 2023 malte Johannes Günther einen mehrteiligen Bilderzyklus von Aquarellen mit Motiven aus dem Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Mehrere Ausstellungen mit Werken des Künstlers mit Motiven aus Landschaft, Menschen und Comicszenen wurden bereits im Museum gezeigt. In der neuen Saison zeigt sich der Tagungsraum im museumspädagogischen Zentrum im Schloss Blankenhain nun ganz im Zeichen des Künstlers. Sein aktueller Bilderzyklus und vorherige Arbeiten mit Museumsmotiven können in der Dauerausstellung besichtigt werden.

WEITERE VERANSTALTUNGEN:

25. Februar 2024, 14:00 Uhr
„Vom Holzspaten zum Melkkarussell“, Sonntagsführung zur Landwirtschaftsgeschichte

3. März 2024, 14:00 Uhr
„Schuster bleib bei deinen Leisten“, Sonntagsführung zur Handwerks-geschichte

10. März 2024, 14:00 Uhr
„Vom Adligen zum Fabrikanten“, Sonntagsführung zu Besitzer- und Rittergutsgeschichte

24. März 2024, 14:00 Uhr
„Vom Motortrappflug zum ZT 300“, Sonntagsführung zur Traktoren-geschichte Mitteldeutschlands

Das Museum ist in der Vorsaison von 09:00 bis 17:00 Uhr (außer montags) geöffnet.

Familienmusikschultag

Buntes Konzert junger Musikschüler



Quelle: Kreismusikschule

Die Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“ lädt am **23. März 2024, 10:00 Uhr** zu einem bunten Konzert junger Musikschülerinnen und -schüler in die Kreismusikschule Glauchau, Chemnitz Straße 29, ein.

Es werden viele verschiedene Instrumente vorgestellt. Im Anschluss können interessierte Kinder die Instrumente unter fachlicher Anleitung ausprobieren.

Der Eintritt ist frei.


TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen im März



Treppenhalle im Schloss Waldenburg
Foto: Tourismus und Sport GmbH

SCHLOSSFÜHRUNG DURCH DIE HISTORISCHEN RÄUMLICHKEITEN:

Schlossführungen finden in der Regel **samstags und sonntags 11:30 Uhr und 14:30 Uhr** statt.

Preis pro Person: 8,50 Euro, ermäßigt 6,50 Euro bzw. inkl. Dauerausstellungen 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro.

Andere Termine auf Anfrage ab fünf Personen bzw. Mindestpreis von 40,00 Euro bis fünf Personen. Tickets für die Schlossführungen sind unter www.schloss-waldenburg.de/schlossfuehrungen oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg erhältlich.

NACHTFÜHRUNG IN DEN ZEITSPRUNGTAG HINEIN: EIN RENDEZVOUS UM MITTERNACHT

Passend zur Zeitumstellung und in den Zeitsprungtag hinein haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, am **30. März um 21:00 Uhr und um 23:00 Uhr** an einer einzigartigen Nachtführung durch Schloss Waldenburg teilzunehmen. Die Gäste können das Schloss auf eine besondere Art und Weise erkunden und die dunklen Säle und historischen Räumlichkeiten in einer wahrhaft geheimnisvollen Stimmung erleben.

Preis: 12,00 Euro, ermäßigt 10,00 Euro.

AUSSTELLUNGEN:

Sonderausstellung: „Xenaniien“ – Magie der Stoffe und Körper – Traumwesen mit Antlitz und Charakter
„Xenaniien“ als Traum-Phantasie-

wesen – Mischwesen mit schützendem, schillernder Hülle als Verkleidung, verstecken dahinter ihre Wünsche und Ängste, doch auch ihren Konsumzwang sowie die inneren und äußeren Verletzungen.

Das geheimnisvoll Weibliche wird durch die Anonymität der Dargestellten verstärkt, unterschiedlich gefaltete Stoffe und Formen lassen die Charaktere erahnen. Die vordergründige und doch anonymisierte Hülle zwingt zum Nachdenken über Sinn, Sein und Schein.

Als Kontrast zu den teils verhüllten Figuren stehen die unverhüllten, lebensgroßen, zeitlosen Figurinen, jedoch mit den gleichen, geheimnisvollen Charakteren. Unterschiedlichste Phantasiewesen zeigen individuelle Züge, aber auch allgemeingültige Eigenschaften, Gesten und Anmutungen. Phantastisches vermischt sich mit Realem als Reise durch die Zeiten mit Lasten und Freuden, Einsamkeit und heiterem Sinn.

Die Ausstellung befindet sich teils im Souterrain des Schlosses sowie in einigen historischen Räumen und kann während der Öffnungszeiten des Schlosses angesehen werden.

Besichtigung der historischen Räume: 8,50 Euro, ermäßigt 6,50 Euro bzw. als Kombiticket inkl. Dauerausstellungen 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro.

DAUERAUSSTELLUNGEN:

Filmschloss Waldenburg/ Baugeschichtliche Ausstellung
Preis: 4,50 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kombiticket inkl. historische Räume: 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro.

Die Orgel - Wunderwerk der Klangkunst

Diese Ausstellung bietet interaktive Elemente für große und kleine Besucher. Die Orgelausstellung ist Teil der Schlossbesichtigung.

Preis inkl. Besichtigung: 8,50 Euro, ermäßigt 6,50 Euro, Kombiticket 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro

MULTIMEDIAPFAD

Auf einem Multimediapfad mit iPad, Augmented- und Virtual-Reality entdecken die Gäste den Fürst Günther von Schönburg-Waldenburg. Sie können durch Portale in vergangene Zeiten eintauchen und ein lebendiges Zauberbuch erleben. Eine faszinierende Erlebnisführung für Jung und Alt.

Besichtigung via iPad: 8,50 Euro, ermäßigt 6,50 Euro, Kombiticket 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro

VIRTUELLE „BALLONFAHRT“

Mit einer VR-Brille erleben die Besucherinnen und Besucher eine faszinierende und wetterunabhängige „Ballonfahrt“. Sie schweben über den Bergfried hinaus und genießen den Blick über die gesamte Schlossanlage und die Stadt Waldenburg. Im Rahmen der Dauerausstellungen Filmschloss Waldenburg und Baugeschichtliche Ausstellung.

Preis: 4,50 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kombiticket inkl. historische Räume: 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro.

Weitere Termine, Informationen oder Änderungen sind im Veranstaltungskalender auf der Website www.schloss-waldenburg.de aktuell zu finden.

VERANSTALTUNGSTIPPS

Rassekatzenausstellung in Wilkau-Haßlau

Verein Mülsner Samtpfötchen e. V. feiert 30-jähriges Jubiläum

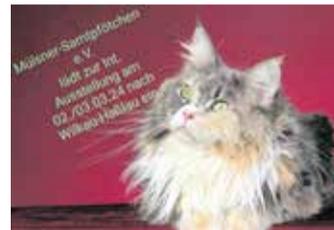


Foto: Verein Mülsener Samtpfötchen e. V.

Der Verein Mülsner Samtpfötchen e. V. feiert in diesem Jahr sein 30jähriges Jubiläum und lädt am **2. und 3. März 2024** in die Muldentalhalle nach Wilkau-Haßlau zur Internationalen Rassekatzenausstellung ein.

Gezeigt werden Tiere der verschiedensten Rassen – vom Katzenbaby bis hin zum Europa- und Weltchampion. Die Aussteller präsentieren Rassen wie British Kurzhaar, Perser, Maine Coon, Ragdoll, Heilige Birma und viele andere mehr. Auch die sehr seltenen Rassen wie die Cashmere und Lykoi (Werwolf-Katze) sind auf der Ausstellung vertreten.

An beiden Tagen dürfen sich die Zuschauer und Aussteller über Sondershows freuen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, sich bei den Züchtern über Haltung, Pflege und Ernährung der Katzen zu informieren. Verkaufsstände bieten alles, was das Katzenherz und das der Katzenfreunde höher schlagen lässt. Mitglieder vom Verein Katzen für Katzen e. V. werden ihre Arbeit vorstellen.

Geöffnet ist die Ausstellung an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr.

Die Eintrittspreise sind familienfreundlich.

„Italien - Fotografische Ansichten und Geschichten“

Ausstellung im Verwaltungszentrum Werdau



Foto: Norbert Frost

Noch **bis zum 10. März 2024** wird im Verwaltungszentrum in Werdau die Ausstellung „Italien - Fotografische Ansichten und Geschichten“ gezeigt.

Der Maler Norbert Frost entführt die Besucherinnen und Besu-

cher mit seinen malerischen Bildern nach Italien und zeigt stimmungsvolle Stadtansichten und Momentaufnahmen.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums Werdau besichtigt werden.

Wolfstag im Tierpark Hirschfeld

Fütterung und Vorträge stehen auf dem Programm



Foto: Untere Naturschutzbehörde

Am **24. Februar 2024** lädt der Tierpark Hirschfeld zum 8. Wolfstag ein. **Ab 10:00 Uhr** findet die Fütterung der beiden Wölfe „Joe“ und „Frea“ statt. Es werden Fragen rund um die großen Raubtiere beantwortet und es können die Schlafboxen der Bären und Wölfe besichtigt werden. Ab 11 Uhr gibt es in der Gaststätte „Bärenschenke“ einen Vortrag

mit Andreas Strzodka, Referent der Wolfsscheune Rietschen, zum Thema „Wölfe in Sachsen“ und zur aktuellen Situation der Wolfspopulationen in Deutschland. Ebenfalls ab 11 Uhr ist im Blockhaus die Besichtigung einer Ausstellung mit Info-Materialien sowohl zum Wolf als auch zum Luchs möglich. Kinder können Pfotenabdrücke vom Wolf aus Gips gießen. Vertreterinnen und Vertreter der unteren Naturschutzbehörde stehen ebenso als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung.

FÖRDERVEREIN WESTSÄCHSISCHES TEXTILMUSEUM CRIMMITSCHAU E. V.

Neue Dauerausstellung im Textilmuseum nimmt Gestalt an

Crimmitschauer Tuchfabrik Gebr. Pfau erhält finanzielle Unterstützung von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Zwickau



Übergabe des Stiftungsbescheids v. l. n. r.: Philip Kardel, Museumsleiter Textilmuseum Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau; Peggy Wunderlich, Geschäftsführerin des Fördervereins Westsächsisches Textilmuseum Crimmitschau e.V.; Andreas Fohrmann, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Zwickau.
Foto: Sparkasse Zwickau:

In diesem Jahr bereitet sich Museumsleiter Philip Kardel mit seinem Team der Tuchfabrik Gebr. Pfau auf ein ganz besonderes Ereignis vor: Im Mai wird erstmals eine Dauerausstellung gezeigt werden, die neben der Historie der Textilindustrie die Geschichte von Stadt und Region beinhaltet. Besucherinnen und Besucher werden eingeladen zu einer Textil-Zeitreise, in der der Aufstieg Crimmitschaus zur „Tuchstadt“ erlebbar wird.

Die neue Dauerausstellung entsteht im 1. Obergeschoss des

Spinnereigebäudes und löst dort die sehr erfolgreiche Sonderausstellung Textil!Zukunft? ab. Bis zur Ausstellungseröffnung, die am 19. Mai 2024 stattfinden wird, gibt es noch viel zu tun.

Kürzlich hat das Museum Tuchfabrik Gebr. Pfau eine 50.000-Euro-Spende von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Zwickau erhalten. Diese soll vor allem für einen Ausstellungsteil mit DDR-Mode sowie einen textilen „Turm der Tuche“ verwendet werden - ein Ausstellungsmodul, an dem man

textile Vielfalt bald fühlen und vergleichen kann.

Dank der erneuten Förderung von Stiftung und Sparkasse rückt eine neue Form der Ausstellungsvermittlung in greifbare Nähe. „Die Textilgeschichte Crimmitschaus wird quasi wiederbelebt. Alle Besucherinnen und Besucher können ihre persönliche Verbindung zu dieser Geschichte erkunden und auch die historischen Maschinen dabei hautnah erleben“, freut sich Peggy Wunderlich, Geschäftsführerin des Fördervereins der Tuchfabrik.



Patientenzimmer in der ehemaligen Lungen- und TBC-Heilstätte des Schlosses Waldenburg
Foto: Landkreis Zwickau

Kontakt:
Schloss Waldenburg
Anke Schilling
Peniger Straße 10
08396 Waldenburg
E-Mail: a.schilling@schloss-waldenburg.de

SCHLOSS WALDENBURG

Historische Fotos gesucht

Heilstätte Schloss Waldenburg sucht historische Fotos aus Krankenhauszeit

Das Schloss Waldenburg bittet die Öffentlichkeit um Unterstützung bei der Suche nach historischem Fotomaterial aus der Zeit der ehemaligen Lungen- und TBC-Heilanstalt:

Gesucht werden Originalfotos im Zeitraum 1948 bis 1970, die das Pflegepersonal und die Ärzteschaft der Klinik sowohl in beruflichen als auch privaten Momenten zeigen sowie auch Aufnahmen aus den umliegenden ehemaligen Heilstätten wie Remse, Glauchau, Borna, Bad Berka oder Zschadraß.

Diese historischen Fotos würden einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Geschichte und Kultur der Heilstätte Schloss Waldenburg

und der umliegenden Heilstätten darstellen. Sie könnten Einblicke in das Leben und die Arbeit des medizinischen Personals und anderer Mitarbeiter während dieser Zeit bieten.

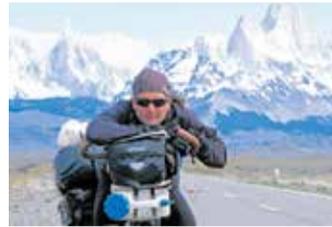
Wer im Besitz solcher Fotos ist oder Informationen darüber hat, wie diese zu finden sind, wird gebeten sich im Schloss Waldenburg zu melden. Diese Bilder würden dazu beitragen, die Geschichte und Erinnerungen an diese Zeit zu bewahren.

Das Schloss Waldenburg dankt allen für die Hilfe bei der Suche nach diesen wertvollen historischen Erinnerungen.

VERANSTALTUNGSTIPPS

„Alaska nach Feuerland“ - 41 000 Kilometer mit dem Fahrrad durch Amerika

Dia-Show in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna



Thomas Meixner vor dem Fitz-Roy-Massiv in Patagonien
Foto: Thomas Meixner

Zu einer Dia-Show unter dem Titel „Alaska nach Feuerland“ lädt Thomas Meixner am **7. März 2024 um 16:00 und um 19:30 Uhr** in die Stadthalle Limbach-Oberfrohna ein.

Der Weltenradler Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Alaska und kurbelte 41 000 Kilometer bis in den äußersten Süden

Patagoniens. Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese 20monatige Reise. Höhepunkte der Tour waren der hohe Norden Kanadas, Kuba, der Amazonas und auch Patagonien. In einer spannenden Dia-Show vermittelt der Weltenradler seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Der König der Kinderdisco

Liedermacher Volker Rosin lädt ein



Foto: Manfred Esser

Mit seinem neuen Programm „Tierische Kinderdisco“ lädt Kinderliedermacher Volker Rosin am **22. März 2024, 16 Uhr** in die Sachsenlandhalle Glauchau ein.

In seiner Show wird gesungen, getanzt, gehopst und getrampelt. Dabei ist immer absolutes Mitmachen angesagt. Denn natürlich hat er seine tierischen Superhits „Das singende Känguru“, „Baby Hai“ und „Der Gorilla mit der Sonnenbrille“ im Gepäck. Daneben dürfen auch die beliebten Klassiker „Tanz mit der Gans“, „Hoppelhase Hans“ und „Das Lied über mich“ nicht fehlen.

Bei seiner tierischen Kinderdis-

coparty folgt Hit auf Hit. Kein Körperteil bleibt ruhig und einige Kinder dürfen sogar auf die Bühne, um mit Volker Rosin persönlich zu singen. Dabei sind viele Eltern selbst schon mit den Songs von Volker Rosin aufgewachsen und erfreuen sich an den Liedern ihrer Kindheit. Im Finale erwartet das Publikum dann „Ki.Ka Tanzalarm“ und die unverwundliche Kids-version von „Mama Laudaaa“. Sein Mut-Mach-Lied „So wie du bist“ ist dabei der emotionale Höhepunkt des Programms.

Tickets sind unter www.eventim.de oder an der Tageskasse erhältlich.

Schnitz- und Klöppelausstellung

Schnitzverein präsentiert die schönsten Arbeiten

Noch **bis zum 3. März 2024** findet im Turnerheim im Zwickauer Ortsteil Cainsdorf, Wilkauer Straße 56, eine Schnitz- und Klöppelausstellung statt.

Präsentiert werden die schönsten Schnitzwerke und Klöppelarbeiten zum 90. Jubiläum des Schnitzvereins.

Geöffnet ist diese Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Gruppenbesuche und dergleichen sind außerhalb der Öffnungszeiten durch Anmeldung unter 0375 676064 möglich.